



Seniorenbeirat der Stadt Koblenz

Arbeitskreis Bildung und Kultur

Sprecherin: Helga Schiffer

An: Mitglieder des Arbeitskreises Gesundheit und Betreuung

Koblenz, 07.08.2017

Protokoll

der Sitzung des Arbeitskreises Gesundheit und Betreuung des Seniorenbeirates Koblenz am Dienstag, den 01.08.2017, im Laubenhof in Koblenz-Güls.

Beginn: 10.00 Uhr

Entschuldigt: Herr Gerz, Herr Kunz

TOP 1: Begrüßung und Annahme des Protokolls der letzten Sitzung

TOP 2: ÖPNV in Koblenz-Güls

Da dem Seniorenheim Laubenhof eine direkte Anbindung an den ÖPNV fehlt, wurden inzwischen von der Einrichtung ca. 800 Unterschriften gesammelt, um das zu ändern. Bereits seit 2015 wird dieses Thema behandelt, u.a. auch im Fahrgastbeirat.

Nach Informationen von Herrn Kühnental wurde der Wunsch auch in den Nahverkehrsplan und den Verkehrsentwicklungsplan aufgenommen (Wunschskatalog). Der Laubenhof hat sich nun entschlossen, mit Unterstützung des Seniorenbeirates (AK) und des Ortsbeirates eine Protestaktion zu veranstalten, um noch mal intensiv auf das Thema hinzuweisen. Ein entsprechendes Schreiben wurde an alle entscheidenden Stellen versandt.

Herr Brenning vom Seniorenbeirat kümmert sich mit um die Technik, die benötigt wird, da die Veranstaltung im Freien auf dem Gelände des Laubenhofs stattfindet. Auch wird er seine Verbindungen zur Presse nutzen, damit die Öffentlichkeit über das Thema entsprechend informiert, bzw. auf die Veranstaltung hingewiesen wird.

Die Protestaktion findet am 10. August 2017 von 11.00 bis ca. 11.30 Uhr in Koblenz-Güls auf dem Gelände des Seniorenheimes in der Gulisastr. 122 statt.

TOP 3: Verschiedenes

- a) Herr Wnuk-Lipinski informiert darüber, dass inzwischen für Koblenz und Umgebung ein Behindertenrat gegründet wurde, dessen Vorsitzender Herr Bender ist. Im Gegensatz zum Seniorenrat hat die Stadt aus Kostengründen abgelehnt einen Beirat zu installieren, es gibt nur einen Behindertenbeauftragten. Der nun privat gegründete Beirat hat seinen Sitz in den Räumen des Vereins „Der Kreis“, am alten Hospital in Koblenz.
- b) Herr Degner informiert nochmal über das Jubiläum des Seniorenbeirates:
Termin: 26. Oktober 2017 im Rathaus.
Um 16.00 Uhr wird eine Ausstellung mit dem Thema „Alter in der Karikatur“ eröffnet, die dann bis zum 31.12.2017 anzusehen ist.
Der Seniorenwegweiser wird voraussichtlich im November 2017 neu herausgegeben.
Es besteht auch die Hoffnung, dass er vielleicht schon zum Jubiläum vorliegt.
- c) Herr Wölk informiert über die Veranstaltung „Heute ist mein Tag“ für pflegende Angehörige. Verschiedene Organisationen organisieren einmal im Jahr damit ein Entlastungsangebot für Angehörige. Die Teilnehmenden selbst zahlen einen Eigenbeitrag von 15,- Euro, der aber die Kosten für diesen Tag, mit Verpflegung und Programm nicht deckt. Auch wäre es für die sehr eingespannten Angehörigen schön, wenn das Angebot zweimal im Jahr stattfinden könnte. Doch dafür gibt es keine Mittel. Daher wäre es für die Veranstalter hilfreich, wenn noch mehr Sponsoren gefunden werden könnten. Hier könnte jeder vielleicht in seinem Umfeld Möglichkeiten suchen.

Die Mitglieder des Arbeitskreises halten diese Wertschätzung für pflegende Angehörige für sehr wichtig und unterstützen den Aufruf.

Wir würden dieses Thema auch gerne an den Seniorenbeirat weitergeben.

- d) Der Arbeitskreis möchte sich weiterhin mit der ambulanten Versorgung der Senioren in der Stadt Koblenz befassen. Dazu würden wir gerne die Angebote in den Seniorenbegegnungsstätten näher kennen lernen.
Die BASGO hatte ja vor einiger Zeit eine Umfrage gestartet zu dem Thema „Mittagstisch, essen nicht allein“. Einiges dazu gibt es auf der Internetseite der BASGO.
Wir interessieren uns dafür, was gibt es in Koblenz, außer dem klassischen „Essen auf Rädern“?

Da in Koblenz-Güls in der Seniorenbegegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt einmal in der Woche für Senioren gekocht wird, will der Arbeitskreis für die nächste Sitzung sich diese Begegnungsstätte ansehen und mit den entsprechenden Verantwortlichen sprechen.

Frau Schiffer wird Kontakt aufnehmen.

Nächste Sitzung: 26. Oktober, 10-12.00 Uhr, Ort wird in der kommenden Einladung bekanntgegeben.

Helga Schiffer